

A3 Demokratie am Arbeitsplatz stärken - Betriebsratswahlen 2026 aktiv unterstützen

Antragsteller*in: Matthias Altmann (KV Weimar)

Tagesordnungspunkt: 10 Sonstige Anträge

Antragstext

- 1 Die Landesdelegiertenkonferenz möge beschließen:
- 2 Bündnis 90/Die Grünen Thüringen setzen sich für die Stärkung der betrieblichen
- 3 Mitbestimmung und Demokratie in der Arbeitswelt ein. Im Hinblick auf die
- 4 anstehenden regelmäßigen Betriebsratswahlen im Frühjahr 2026 soll es daher eine
- 5 entsprechende unterstützende Initiative geben.
- 6 Diese soll folgende Elemente umfassen:
- 7 Erstellung und Verbreitung von Informationsmaterialien über Rolle und Bedeutung
- 8 von Betriebsräten, die Rechte, Pflichten und Handlungspotenziale von
- 9 Betriebsratsmitgliedern sowie den Ablauf von Betriebsratswahlen.
- 10 Entwicklung und Durchführung von Schulungsangeboten wie z.B. Online-Workshops,
- 11 ggf. mit Unterstützung des Bundesvorstandes von GewerkschaftsGrün, für
- 12 Parteimitglieder, die sich als Betriebsräte engagieren wollen oder bereits
- 13 engagiert sind, um grundlegendes Wissen zum Betriebsverfassungsgesetz,
- 14 Mitbestimmungsrechten und wirkmächtiger Betriebsratsarbeit zu entwickeln.
- 15 Schaffung von Vernetzungsangeboten für grüne Betriebsrät:innen zur Förderung des
- 16 Erfahrungsaustausches und gemeinsame Strategieentwicklung für eine ökologisch
- 17 und sozial nachhaltige betriebliche Arbeit.
- 18 Die Online-Initiative soll sowohl auf der Homepage von Bündnis 90/Die Grünen
- 19 Thüringen als auch auf allen relevanten Social-Media-Kanälen stattfinden. Auf
- 20 der Homepage soll eine eigene Registerkarte bzw. ein Reiter "GewerkschaftsGrün"
- 21 eingerichtet werden, worunter alle Informationen, Termine und Materialien
- 22 gebündelt zugänglich sind.
- 23 Der Landesvorstand wird beauftragt, die notwendigen Ressourcen für die Umsetzung
- 24 der Initiative bereitzustellen und eine Koordinierungsgruppe einzurichten, die
- 25 die Initiative koordiniert.

Begründung

- 26 Betriebsräte sind ein zentrales Element der demokratischen Mitbestimmung in der
- 27 Arbeitswelt. Sie vertreten die Interessen der Beschäftigten gegenüber dem
- 28 Arbeitgeber, fördern den sozialen Dialog und tragen zur Verbesserung der
- 29 Arbeitsbedingungen bei. Gerade in Zeiten des wirtschaftlichen und ökologischen
- 30 Wandels spielen Betriebsräte eine wichtige Rolle bei der sozial gerechten
- 31 Gestaltung von Transformationsprozessen.
- 32 Trotz ihrer Bedeutung gibt es in vielen Unternehmen keine Betriebsräte. Zudem
- 33 werden Betriebsratsgründungen und -wahlen in manchen Unternehmen aktiv
- 34 behindert. (Quelle:
- 35 [https://www.mdr.de/nachrichten/deutschland/wirtschaft/wenige-betriebsraete-](https://www.mdr.de/nachrichten/deutschland/wirtschaft/wenige-betriebsraete-ostdeutschland-behinderung-100.html#Verhindern)
- 36 [ostdeutschland-behinderung-100.html#Verhindern](https://www.mdr.de/nachrichten/deutschland/wirtschaft/wenige-betriebsraete-ostdeutschland-behinderung-100.html#Verhindern))

37 Als Partei, die für Demokratie, soziale Gerechtigkeit und ökologische
38 Transformation steht, haben BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN ein starkes Interesse an
39 funktionierenden betrieblichen Mitbestimmungsstrukturen. Betriebsräte können
40 wichtige Verbündete sein, wenn es darum geht, ökologische Maßnahmen im Betrieb
41 umzusetzen, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu verbessern oder
42 Diskriminierung am Arbeitsplatz zu bekämpfen.

43 Mit der vorgeschlagenen Kampagne wollen wir dazu beitragen, dass mehr Menschen
44 für das Amt des Betriebsrats kandidieren, dass mehr Betriebsräte gegründet
45 werden und dass die Wahlbeteiligung bei den Betriebsratswahlen 2026 steigt.
46 Gleichzeitig wollen wir grüne Betriebsrätinnen und Betriebsräte vernetzen und
47 stärken, damit sie ihre Mitbestimmungsrechte effektiv für eine ökologisch und
48 sozial nachhaltige Unternehmenspolitik nutzen können.

49 Die Einrichtung einer eigenen Registerkarte "GewerkschaftsGrün" auf unserer
50 Homepage unterstreicht die Bedeutung, die wir dem Thema Arbeitnehmer*innenrechte
51 und betriebliche Mitbestimmung beimessen, und erleichtert Interessierten den
52 Zugang zu relevanten Informationen und Angeboten.

Unterstützer*innen

Christina Richter (KV Jena); Johannes Fischer (KV Erfurt); Barbara Altmann (KV Weimar); Carsten Meyer (KV Weimar); Sebastian Krieg (RV Eisenach/Wartburgkreis); Thomas Grauel (KV Ilm-Kreis); Christoph Schnegg (KV Weimarer Land); Michael Hoffmeier (KV Eichsfeld); Astrid Rothe-Beinlich (KV Erfurt); Thomas Blankenburg (KV Ilm-Kreis); Christian Krohmann (KV Ilm-Kreis); Sebastian Krieg (KV Wartburgkreis/Stadt Eisenach); David Döring (KV Gera); Stefano Minardi (KV Jena)